

24. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B Evangelium Mk 8,27-35

Sonntagsimpuls im geschwisterlichen DU

Jesus fragt: „Für wen hältst **DU** mich?“

Simon Petrus antwortete: **Du bist der Christus!**

Dann begann Jesus,
sie darüber zu belehren:

Der Menschensohn muss
viele erleiden.....

Wenn einer hinter mir hergehen will,
verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz
auf sich
und folge mir nach.

**Liabe Woia
und alle,
die diese Zeilen lesen,**

Petrus traut sich auszusprechen, was viele Jünger ahnen: DU bist der Christus. Er will Jesus in Allem nachfolgen - jederzeit - macht den Mund „ganz schön voll“ (so würden wir es aus heutiger Sicht sagen) Wir wissen aus der Hl. Schrift, dass Petrus so manches mal damit seine Schwierigkeiten hat und nicht durchhält. Aber er erkennt es, bereut es und macht sich wieder auf den Weg mit Jesus zu Gott. Sein eigenes Kreuz auf sich nehmen ist nicht immer einfach – aber es geht: Im Vertrauen auf Gottes Führung, wie es uns Jesus uns vorgelebt hat. Gott gibt uns die Kraft dazu und auch die Chance, täglich neu zu unserem Kreuz zu stehen. Immer wieder bekommst Du und ich die Gelegenheit, JA zu sagen und zu bekennen: DU bist der Christus. DU hilfst mir, mein eigenes Kreuz zu tragen.

Bitten wir Gott um seinen **Segen und Kraft** fürs Leben mit unserm Kreuz

Deine Barbara Kainz, **Geistl. Begl.**, Seels. Ansprechpartnerin in Wall 08024/995715

mail: BKainz@ebmuc.de alle Bilder © Barbara Kainz (Stift St. Georgen Blick auf den Längsee, Kärnten)

